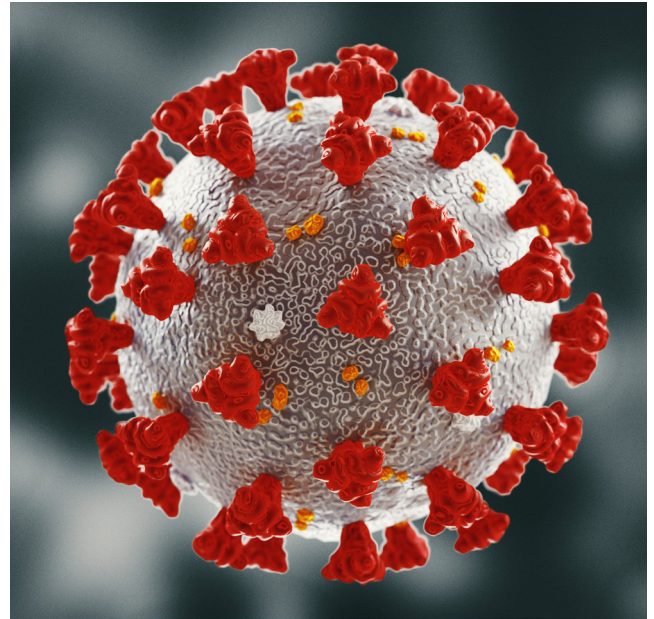




## CORONA Virus - COVID-19

<b>ERREGER</b>	SARS-Covid-19 <b>Corona Virus Disease 2019</b>
<b>FORMEN</b>	Genetisch hochvariabel behüllter Virus, dadurch kann die Artenbarriere überwunden werden.
<b>VORKOMMEN</b>	Beginnend von China, nun weltweit. (Pandemie seit 11.03.2020)
<b>ÜBERTRAGUNG</b>	Tröpfchen, Aerosole (Mensch zu Mensch) Beginn als Zoonose
<b>NACHWEIS</b>	Abstrich aus den oberen Atemwegen PCR, AG-Test, AK-Test
<b>INKUBATIONSZEIT</b>	5-6 Tage (1-14 Tage möglich)
<b>ANSTECKUNGSFÄHIGKEIT</b>	Die höchste Ansteckungsgefahr besteht 1-2 Tage vor dem Auftreten der ersten Symptome



## INFektionSSCHUTZGESETZ (IFSG)



- § 24 Behandlungsverbot (Schnelltest seit 19.11.2020 für HP erlaubt)
- § 6 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 Meldepflicht bei VET
- § 7 Abs. 1 (Labor)

Am 30. Januar 2020 hat die WHO den Gesundheitsnotstand ausgerufen, der nun eine globale Bekämpfung der Ausbreitung beinhaltet.

## KLINIK / VERLAUF / SYMPTOME

↻ Beim Menschen durch die humane Coronavirusspezies bedeutsam:  
Leichte Erkältungskrankheiten bis hin zum schweren akuten Atemwegssyndrom bzw. Lungenentzündung.

Leitsymptome: **Husten, Schnupfen, Fieber** und Verlust von **Geschmack- und Geruchsinn**

↻ Mögliche Begleitsymptome: Durchfall, Halsschmerzen

↻ Relativ häufig tritt ein **masernähnliches, juckendes Exanthem** auf

↻ 3,8 % der Krankheitsfälle verlaufen in Deutschland tödlich.



## KOMPLIKATION

- **Lunge:** Pneumonie (meist in der 1. Erkrankungswoche), Lungenembolie (erhöhte Blutgerinnung bei schwerem Verlauf)
- Befall des **Nervensystems:** von leichten neurologischen Symptomen bis hin zu Meningitis, Guillain-Barré-Syndrom und Enzephalopathie möglich
- **Herz-Kreislauf:** Myokarditis, Myokardinfarkt, Herzinsuffizienz, Herzrhythmusstörungen
- **Niere:** Akutes, teilweise dialysepflichtiges Nierenversagen
- **Hyperinflammationssyndrom:** 8-15 Tage nach Erkrankungsbeginn -> Multiorganversagen

Bei ca. 10 % der Fälle kommt es zu einem schweren Verlauf mit Aufnahme ins Krankenhaus. Ca. 20 % dieser Patient\*innen versterben.

Der Fall-Verstorbenen-Anteil (gemeldeten verstorbenen Fälle durch die Zahl der gemeldeten Fälle in einer Population) liegt je nach Altersgruppe bei Erkrankten bis etwa 50 Jahren unter 0,1%, bei Fällen ab 50 Jahren steigt dieser zunehmend an und liegt bei Personen über 80 Jahren häufig über 10%.

Risikogruppen für schwere Verläufe sind:

- Ältere Personen
- Männliches Geschlecht
- Rauchen
- Adipöse (BMI > 30) und stark adipöse (BMI > 35) Menschen
- Menschen mit Down-Syndrom (Trisomie 21)
- Personen mit bestimmten Vorerkrankungen:
  - des Herz-Kreislauf-Systems (z. B. koronare Herzerkrankung und Bluthochdruck)
  - chronische Lungenerkrankungen (z. B. COPD)
  - chronische Nieren- und Lebererkrankungen
  - Patienten mit Diabetes mellitus (Zuckerkrankheit)
  - Patienten mit einer Krebserkrankung
  - Patienten mit geschwächtem Immunsystem

## THERAPIE

- Keine kausale Therapie möglich, deshalb nur symptomatisch.
- Antivirale Therapie aufgrund von teilweise schwerwiegenden Nebenwirkungen nur bei schweren Verläufen angezeigt. Remdesivir (Veklury®) erhielt am 03. Juli 2020 eine bedingte Zulassung zur Anwendung bei schwer erkrankten Patienten in Europa.

## IMPfung/IMMUNITÄT

- Es sind in Deutschland 4 Impfstoffe zugelassen und werden geimpft.
  - BioNTech/Pfizer: seit 21.12.2020 / ab 12 Jahren / 2-malige Impfung
  - Moderna: seit 06.01.2021 / ab 12 Jahren / 2-malige Impfung
  - AstraZeneca: seit 29.01.2021 / ab 18 Jahren / 2 malige Impfung
  - Janssen: seit 11.03.2021 / ab 18 Jahren / 1 malige Impfung
- Vor der Ständigen Impfkommision wird seit 19.08.2021 eine Impfung **für 12-17 Jährige** mit den Impfstoffen von BioNTech/Pfizer und Moderna empfohlen.